Quedlinburg Bahnhof


Visualisierung: Der Bahnhof Quedlinburg nach der Modernisierung [Quelle: DB Station&Service AG]


Die neue Personenunterführung wurde fertiggestellt. Über die Motive wurde per Abstimmung entschieden (November 2021) [Quelle: Designhaus Berlin]


Blick auf den Bahnsteig 1 (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Um den Reisenden einen höheren Komfort sowie einen stufenfreien Zugang zu den Zügen zu ermöglichen, wird die Station modernisiert. Dabei wurde unter anderem der Bahnsteig 1 auf 55 Zentimeter über Schienenoberkante angehoben. Zudem wurde die Personenunterführung erneuert. Die Bauarbeiten begannen im März 2020.

Projekt

Der denkmalgeschützte Bahnhof Quedlinburg ist das Tor zur Welterbestadt in Sachsen-Anhalt. Um die Aufenthaltsqualität zu steigern und die Bedingungen für mobilitätseingeschränkte Menschen, Reisende mit schwerem Gepäck oder Eltern mit Kinderwagen zu verbessern, wird die Station modernisiert und stufenfrei ausgebaut.

Dafür wurde die Personenunterführung erneuert. Diese wird zudem mit zwei Aufzügen zu den Bahnsteigen 1 sowie 2/3 ausgestattet. Der Bahnsteig 1 wurde auf 55 Zentimeter ab Schienenoberkante erhöht und erhielt ein neues Wegeleit- und Informationssystem sowie neue Sitzplätze. Zusätzlich wurde das Dach des Bahnsteigs 1 instandgesetzt und die Beleuchtungsanlage erneuert.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte durchgeführt.

Zeitplan

Im März 2020 begannen die Bauarbeiten im Bahnhof Quedlinburg. Zunächst wurde die provisorische Fußgängerüberführung errichtet. Diese wurde im Juni 2020 in Betrieb genommen. Anschließend fanden Vorbereitungen für den Einschub des Mittelteils der Personenunterführung (PU) statt.

Im Rahmen einer Sperrpause für den Zugverkehr vom 2. bis 20. September 2020 wurden im Bereich des Tunnels auf einer Länge von etwa 20 Metern die Gleise entfernt, um die bisherige Unterführung zurückbauen zu können. Anschließend wurden die Spundwände errichtet. Das vorgefertigte neue Tunnelsegment wurde dabei über Gleitschienen in die Baugrube eingezogen. Der Bereich wurde im Anschluss verfüllt und die Gleise in der Nacht 20./21. September 2020 neu verlegt.

Die PU wurde fertiggestellt und am 1. Dezember 2021 in Betrieb genommen. Zuvor fanden Aufbauarbeiten an den Treppen statt und Treppeneinhausungen wurden errichtet. Seit Ende November 2021 wurde eine provisorische Tunneltreppenüberdachung auf dem Bahnsteig 2/3 errichtet.

Aufgrund von Anpassungen an den Gleisanlagen ergeben sich umfangreichere Eingriffe an den denkmalgeschützten Bahnsteigdächern, als ursprünglich geplant. Die dafür erforderlichen Abstimmungen mit der Denkmalbehörde sind abgeschlossen. Anschließend befanden sich die Planrechtsunterlagen zur

Genehmigung beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA). Die Arbeiten am Bahnsteig 1 und an den Bahnsteigdächern werden seit 2. Mai 2022 weitergeführt. Der Bahnsteig 1 wurde bisher auf einer Länge von 60 Metern überdacht und auf der gesamten Länge von 120 Metern halbseitig gepflastert.

Pünktlich zur Veranstaltung „Advent in den Höfen“ wurde der Bahnsteig 1 am 25. November 2022 wieder freigegeben. Ein stufenfreier Zugang zu den Zügen am Bahnsteig 1 war über den Bahnhofsvorplatz möglich. Seit dem 6. Oktober 2023 gibt es eine neue Zuwegung zum Bahnsteig 1.

Zur Absicherung der Veranstaltung „Advent in den Höfen“ im Jahr 2023 bauten wir seit 16. Oktober 2023 mit einem Autokran das Mitteldach auf. Im Anschluss stellten wir das Pflaster, die Beleuchtung sowie die Aufzüge im Bereich des Mitteldachs fertig.

Ursprünglich war die Inbetriebnahme der Aufzüge für Sommer 2021 bzw. für Herbst 2022 vorgesehen. Leider verzögerte sich die Inbetriebnahme der Aufzüge aus technischen Gründen. Auch aufgrund von Genehmigungsprozessen sowie Lieferengpässen konnten die Termine nicht eingehalten werden. Außerdem war die Zuwegung zu den Aufzügen noch nicht vollständig hergestellt.

Bis Anfang 2024 führten wir weitere Arbeiten durch. Wir haben die Stützen für die Dächer am Bahnhofsvorplatz, vor dem Empfangsgebäude und im hinteren Bereich des Bahnsteigs 1 aufgestellt sowie die Beleuchtung und die Pflasterarbeiten am Bahnsteig 1 fertiggestellt.

Gegenwärtig ruhen die Arbeiten, da die Unterlagen von bereits durchgeführten und noch folgenden Arbeiten vom EBA geprüft werden. Im Laufe des Bauzeitraums gab es immer wieder Abweichungen zur zuvor erhaltenen Genehmigung des EBA. Beispielsweise war vorgesehen, die alten Treppenstufen aufzubereiten. Dies war aufgrund des Materials nicht möglich. Deshalb wurden die Treppenstufen in Abstimmung mit den Denkmalbehörden neu gebaut. Dies muss durch das EBA im Rahmen der Kontrolle bewertet werden. Parallel dazu müssen für Abweichungen bei noch offenen Arbeiten vorab Änderungen beantragt werden, beispielsweise für das Geländer am Treppenaufgang, welches aufgearbeitet und wieder installiert werden muss.

Aufgrund der erforderlichen Änderungen können wir im Jahr 2025 keine Bauarbeiten umsetzen. Nach Prüfung der geforderten Nachreichungen durch das EBA werden im Anschluss die weiteren Arbeiten in Abhängigkeit vom erteilten Planrecht ab voraussichtlich Mitte 2026 eingetaktet. Eine Fertigstellung im Jahr 2026 ist abhängig vom erteilten Planrecht und der baubetrieblichen Eintaktung.

Ursprünglich war die Fertigstellung aller Arbeiten bereits für Ende 2021 beziehungsweise 2023, 2024 und 2025 geplant. Die Verzögerungen entstanden aufgrund der unvorhergesehenen Änderungen im Bauablauf sowie der Lieferengpässe und zuletzt aufgrund der notwendigen Prüfung der Unterlagen durch das EBA.

Fahrplanänderungen

Einschränkungen im Zugverkehr

Während der Arbeiten sind auch Einschränkungen im Zugverkehr erforderlich.

Detaillierte Informationen unter www.insa.de

Mediagalerie



Blick auf den Bahnsteig 1 (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]



Die Zuwegung zum Bahnsteig 1 (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]



Der Bahnsteig 1 ist halbseitig gepflastert (November 2022) [Quelle: DB Station&Service AG]



Blick auf den noch ungepflasterten Bahnsteig 1. Die Pflastersteine wurden bereits angeliefert [Quelle: DB Station&Service AG]



Blick auf den noch ungepflasterten Bahnsteig 1. Die Pflastersteine wurden bereits angeliefert [Quelle: DB Station&Service AG]



Die neue Personenunterführung wurde fertiggestellt. Über die Motive wurde per Abstimmung entschieden (November 2021) [Quelle: Designhaus Berlin]



Blick auf den Bahnsteig 2/3 des Bahnhofs Quedlinburg. Hier finden derzeit Vorbereitungen für den Einbau der Aufzüge und der Treppeneinhausung statt (Juni 2021) [Quelle: DB Station&Service AG]



Die neue Treppeneinhausung am Bahnhof Quedlinburg wird gebaut (Juni 2021) [Quelle: DB Station&Service AG]



Am Bahnsteig 1 des Bahnhofs Quedlinburg wird der Zugang zur neuen Personenunterführung gebaut (Juni 2021) [Quelle: DB Station&Service AG]



Visualisierung: Der Bahnhof Quedlinburg nach der Modernisierung [Quelle: DB Station&Service AG]



Visualisierung: Die neue Personenunterführung (PU) im Bahnhof Quedlinburg [Quelle: DB Station&Service AG]



Blick auf die Bahnsteige 1 (links) sowie 2/3 (rechts) im Bahnhof Quedlinburg (Juni 2020) [Quelle: DB Station&Service AG]



Um die Erreichbarkeit des Bahnsteigs 2/3 während der Bauarbeiten zu ermöglichen, wurde eine provisorische Fußgängerbrücke errichtet (Mai 2020) [Quelle: DB Station&Service AG]



Blick auf den Bahnsteig 1 und das Empfangsgebäude des Bahnhofs Quedlinburg (Dezember 2019) [Quelle: DB Station&Service AG]